

Protokoll Mitgliederversammlung

Förderverein Unser Freibad Jesteburg e.V.

Freitag, 21. Oktober 2016 im Heimathaus, Jesteburg

Beginn: 19.35 Uhr Teilnehmer: 35 Mitglieder und 2 Gäste

Top 1

Der 1. Vorsitzende Henning Buss begrüßt (als Versammlungsleiter) die erschienenen Teilnehmer der Mitgliederversammlung und erwähnt dabei im Besonderen Badleiter Danny Feller und Melanie Ritter als Vertreterin der Gemeinde. Udo Heitmann und H.-H. Höper lassen sich aufgrund anderer Termine entschuldigen.

Top 2

Der Versammlungsleiter stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Top 3

Im Bericht des Vorstandes wird über die vergangene Saison berichtet. Im Einzelnen:

- 2 Arbeitseinsätze plus 1 zusätzlichen Extratermin für die Vorbereitung der Sonnensegel Installation
- die Anschaffung und Installation des Sonnensegels (Kleinkindbecken) an sich
- die gelungene 40 Jahr-Geburtstagsfeier des Freibades im Mai
- die Entwicklung der Mitgliedszahlen: nur ein leichter Rückgang, aktueller Stand 752 Mitglieder
- die Unterstützung der Sparkasse, die mit 3.000 € das Sonnensegel und mit 1.000 € die neue Uhr über Badleiter-Büro möglich gemacht hat
- der Saisonkartenverkauf mit zufriedenstellendem Ergebnis, letztmalig von Helmut Schubert durchgeführt
- die Besucherzahlen Gesamt mit Hinweis auf schwierigen Vergleich dieser Zahlen, aufgrund der Inbetriebnahme der neuen Kassenanlage. Die Verbuchung der „freien Eintritte“ ist noch ungeklärt.

Im Zusammenhang mit den beiden zuletzt genannten Punkten gibt es Fragen und Anmerkungen aus der MV: zum einen soll die Verwaltung klären, warum die Schüler/innen der Oberschule zum Schwimmunterricht nach Hittfeld gefahren werden und nicht in Jesteburg schwimmen gehen.

Und es wird der Wunsch geäußert die Gesamteinnahmen der Saison im Vergleich darzustellen. Diese Darstellung gab es früher bereits, seit mind. einem Jahr fehlt diese.

Top 4

bei der Vorstellung des vorläufiges Jahresabschlusses 2015 gibt es die Frage nach den höheren Ausgaben für die Flyer (im Vergleich zu den Einnahmen). Henning Buss erklärt dazu, dass dies vor allem durch die zusätzlichen Ausgaben für die 40 Jahr zustande kommt, hierfür gab es keine Einnahmen.

Top 5

Der Jahresabschluss 2015 wird dargestellt. Kassenprüfer Andreas Mannes berichtet über die Kassenprüfung (Anlage) und bittet die MV um Entlastung des Vorstands. Dies wird zur Abstimmung gestellt.

Für die Entlastung des Vorstands stimmen 31 Mitglieder, keine Gegenstimmen, 4 Enthaltungen.

Top 6

Die vier Kandidaten für den Vorstand stellen sich kurz vor. Für die Wahl übergibt Henning Buss an Claudia Brase, die die Wahlleitung übernimmt. Es wird wie folgt gewählt:

Carola Boos: 35 Ja- Stimmen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – Carola Boos nimmt die Wahl an.

Henning Buss: 34 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 1 Enthaltung – Hennig Buss nimmt die Wahl an.

Michaela Hirt: 34 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 1 Enthaltung – Michaela Hirt nimmt die Wahl an.

Wolfgang Fritz: 34 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 1 Enthaltung – Wolfgang Fritz nimmt die Wahl an.

Top 7

Für die Wahl zum Kassenprüfer stellen wieder Andreas Mannes und Wolfgang Krug (per Erklärung, Anlage) zur Verfügung.

Wahl Wolfgang Krug: 35 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 0 Enthaltungen – Wolfgang nimmt an (Anlage)

Wahl Andreas Mannes: 34 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 1 Enthaltung – Andreas Mannes nimmt an.

Top 8

Hennig Buss stellt die geplanten Investitions- und Tätigkeitsschwerpunkte 2017 vor.

Im Einzelnen:

- Sanierung der Fön-Nische, ca. Kosten von 2.500 – 3.000 €.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass hier mit örtlichen Firmen zusammengearbeitet werden soll

- Reparatur des defekten „Krokodils“, evtl. Neuanschaffung, Kosten dann ca. 3.000 €

- Instandsetzung eines Blumenbeetes, Kosten grob geschätzt bis zu 1.000 €

- Auffrischung der Sonnenstufen, Kosten ca. 1.000 €, Anregung aus der MV: Ideenwettbewerb

- Erneuerung Vereinsequipment, Kosten ca. 500 bis 1.000 €

Anregungen aus der MV: Trocknungsgerät für die Duschen, um Schimmel etc. zu verhindern. Alternativ soll hier die Badleitung/Verwaltung noch mal einen möglichen Schaden an den Fliesen prüfen.

Im Zusammenhang mit so einem Trocknungsgerät wird auf Burg in Dithmarschen verwiesen.

Weitere Anregung: Reparatur der Türen in den Umkleidekabinen (lassen sich nicht mehr abschließen).

Birgit Heilmann bittet Melanie Ritter und Danny Feller auch dies prüfen zu lassen.

Im Zusammenhang mit den zuletzt genannten Punkten berichtet Henning Buss kurz über das Gebäudesanierungs-Konzept. In Zusammenarbeit mit der Verwaltung sollen hierbei dem Gemeinderat notwendige Investitionen für die Zukunft aufgezeigt werden. Durch kontinuierliche Bereitstellung von Mitteln könnte so dem zunehmenden Sanierungsbedarf entgegen gewirkt werden.

Weitere Anmerkungen: Erneuerung der blauen Plastikmatten in den Umkleidekabinen und Beschilderung/Piktogramme z.B. „vor dem Baden zu Duschen“ (Hygiene)

Dann wird noch die Frage nach dem Stand der Prozesse um die Schadenersatzforderungen im Zusammenhang mit der Freibadsanierung 2006 gestellt. Es wird von Henning Buss und Melanie Ritter nach eigenem Kenntnisstand vermutet, dass beide Vorgänge (Beckentiefe, Beckenköpfe) in Revision gegangen sind. Die Verwaltung wird dies noch einmal prüfen und den FV informieren.

Top 9

es werden weiterhin Schwimmlehrer für die Schwimmkurse gesucht. Aktuell gibt es leider keine.

Als Alternative wird die Aufstockung des Aufsichtspersonals in Erwägung gezogen, damit hier Mehrstunden für die Ausrichtung von Schwimmkursen zur Verfügung stehen. Der FV möchte auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder Schwimmkurse in Jesteburg anbieten können.

Top 10

Saisonkartenverkauf – dieser wird in der nächsten Saison vom Badpersonal im Bad durchgeführt
Vorstandsvorsitz – Hennig Buss informiert darüber, dass er in den Gemeinderat gewählt worden ist.
Er fragt die MV ob Bedenken bestehen dass er erneut 1. Vorsitzender des FV wird.

Nach einer kurzen Diskussion gibt es dazu keinerlei Bedenken von den Mitgliedern.

geplante Skateranlage – in einem Gastbeitrag stellt Anne Diedrich (Jugend Aktiv e.V.) das Konzept vor.
im 1. Step wären nur die 300 qm² vor dem Freibadgelände betroffen.

Hierzu äußern Mitglieder Zweifel, ob diese Fläche für eine attraktive Skaterbahn ausreicht.

Step 2 würden zusätzliche 800 qm² in Anspruch nehmen, dann wäre die Fläche des heutigen Beachvolleyball-Feldes betroffen. Die Meinung vieler Mitglieder hierzu ist grundsätzliche Zustimmung, aber die Attraktivität des Freibades darf durch diese Pläne nicht leiden. Vor einer endgültigen Entscheidung für die „große Lösung“ muss die Verlegung des BV-Feldes geprüft werden, das auf jeden Fall erhalten werden soll. Ein Mitglied meldet Bedenken für eine mögliche Lärmbelästigung für Freibadbesucher an. Außerdem fragen die Mitglieder nach, ob alternative Standorte geprüft worden sind. Hierzu verweist Anne Diedrich an die Verwaltung, die mit der Standortsuche betraut worden ist.

Mit den Danksagungen (gemäß Präsentation, Anlage) beendet Hennig Buss um 21.40 Uhr die Versammlung.

Anlagen:

- Präsentation MV
- Teilnehmerliste
- Bericht Kassenprüfer
- Erklärung Wolfgang Krug

Andreas Peters, Protokollführer

Henning Buss, Versammlungsleiter

Jesteburg, den 22. Oktober 2016